

Mowgli tanzt durch das Drei-Flüsse-Theater

Neues Stück wird erstmals am 5. Dezember öffentlich aufgeführt – Nachwuchs-Mimen erobern Bühne

Hann. Münden – Mit dem diesjährigen vorweihnachtlichen Kinder-Theaterstück „Dschungelbuch“, von Michael Knoll frei nach dem Roman von Rudyard Kipling, weht ein frischer Wind auf und hinter der Bühne des Mündener Drei-Flüsse-Theaters. Man setze nun auf die nächste Generation. „Dieses Jahr haben wir neben dem bewährten Ensemble, das bisher aus zehn jungen Erwachsenen im Alter zwischen 17 und 27 Jahren bestand, beim neuen Kinder-Dschungel-Musik-Theaterstück eine ganz besondere Premiere“, verkündet der Vorsitzende des Theaters und Regisseur des Märchenteams, Wolfgang Schäfer. „Wir haben unser Jugendteam um zwei Zehn- und drei 14-Jährige als Verstärkung auf und hinter der Bühne erweitert.“ Mit diesem Schritt möchte das Theater noch früher den Grundstock für die eigene Zukunft legen. Ziel sei es, die Kinder und Jugendlichen spielerisch im musischen und darstellenden Ausdruck zu fördern, ihr Selbstvertrauen zu stärken und sie fest in die Theatergemeinschaft zu integrieren.

Zurzeit besteht das Team aus



Ein Teil der Darstellenden: Paula Huster (hinten von links), Louis Bella Hänsch, Ilva Siebert, Moritz Thiel, Lea Reimer, Tibel Touma, Julia Knipp, Niels Möller, Jörn Helwig, Luca Rosemeier, Selma Teichmann und Sabine Köllner. Helfende (sitzend): Piet Rosenthal, Dagmar Niemeyer, Anna Burmeister, Paul Niemeyer, Sarjana Streit und Andrea Niemeyer. FOTO: PETRA SIEBERT

16 Schauspielerinnen und Schauspielern, die in 21 Rollen im Alter zwischen zehn und 57 Jahren an dem neuen Theaterstück mitwirken. Es wird gesungen, gerungen und getanzt. „Damit ich bei der Regiearbeit bei einem so großen Team, mit so einem Altersdurch-

schnitt allen gerecht werden kann, habe ich dieses Jahr mit Piet Rosenthal nicht nur einen staatlich anerkannten Erzieher an meiner Seite, sondern eine wirklich tolle, nette und begnadete Persönlichkeit mit dabei“, schwärmt Schäfer. „Drei hervorragende Kostümbildnerin-

nen, ein bärenstarkes Bühnenbauteam, ein supertolles Technikteam und die neue Organisatorin für den Kartenverkauf für Schulen und Kindergärten machen das Märchenteam komplett“, so der Vorsitzende weiter. Es sind 13 Vorstellungen nur für Kitas und Grundschu-

Die Schauspieler und ihre Rollen

Julia Knipp: Mowgli Menschenjunge. Jörn Helwig: Balu Bär. Lea Reimer: Baghira Panther. Sabine Köllner: Tabaqui Schakal. Niels Möller: Akela Wolfsvater. Tibel Touma: Wolfsmutter Rakscha. Selma Teichmann: Kaa, Wolf 4, Felsenschlange. Luca Rosemeier: Shere Khan, General Hathhi, Tiger und Elefantenboss. Louis-Bella Hänsch: King Louis Affenkönig. Moritz Thiel Affe 4, großer Affe. Piet Rosenthal: Affe 5, großer Affe. Neu im Team, Charlotte Jung und Ilva Siebert (beide zehn Jahre) spielen Elefantenkinder. Die 14-Jährigen Paula Huster, Smilla MacKay und Alma Winefeld spielen Wolfs- und Affenkinder.

zpy

len sowie sieben öffentliche geplant.

In dem 60-minütigen Musiktheaterstück für die ganze Familie wächst Mowgli, ein Menschenkind, behütet in einem Wolfsrudel auf. Doch die Idylle gerät in Gefahr, als der mächtige Tiger Shere Khan das Revier für sich beansprucht und die Auslieferung des Jungen fordert. Um Mowgli zu schützen, übergeben ihn die Wölfe in die Obhut des gemütlichen Bären Balu und des weisen Panthers Baghira. Bei den beiden soll er die Gesetze des Dschungels lernen. Trotz der guten Ratschläge seiner Lehrmeister schlittert Mowgli von einem Abenteuer ins andere. Als es richtig brenz-

lig wird, eilt ihnen die Felsenschlange Kaa mit ihrem betörenden Gesang zur Hilfe. Ob Mowgli über sich hinauswachsen und Shere Khan die Stirn bieten kann, können Besucherinnen und Besucher bei einer der Aufführungen selbst herausfinden.

Öffentliche Vorstellungen: Samstags: 5. und 12. Dezember, 14 Uhr. Sonntags: 6. und 13. Dezember, 14 und 16 Uhr. Zusatzvorstellung für erkrankte Kinder: Samstag 12. Dezember, 11.30 Uhr. Der Vorverkauf (7 Euro) startet am Montag 19. Oktober, bei Juwelier Deutsch, Lange Straße 70 und im Netz unter www.dft-tickets.de

PETRA SIEBERT